

# Merkblatt für Psychologische Psychotherapeuten

zum Antrag Psychotherapie und/oder Psychosomatische Grundversorgung

	<b>Fachliche Voraussetzungen für Psychologische Psychotherapeuten</b>
<b>Psychotherapie Einzelbehandlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Approbation in psychologischer Psychotherapie mit Fachkundenachweis gemäß § 95c Abs. 2 SGB V aufgrund einer vertieften Ausbildung im entsprechenden Psychotherapieverfahren</li> </ul>
<b>Psychotherapie Gruppenbehandlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Berechtigung zur Durchführung von Einzeltherapien</li> </ul> <p><b>und</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ausbildungszeugnisse, die eine Ausbildung im entsprechenden Psychotherapieverfahren bei Kindern und Jugendlichen oder Erwachsenen als Gruppentherapie belegen oder</li> <li>▪ mindestens 48 Stunden eingehende Kenntnisse in der Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik, einschließlich der verfahrens- und altersspezifischen Anwendung psychotherapeutischer Methoden und Techniken</li> <li>▪ mindestens 40 Doppelstunden Gruppenselbsterfahrung im jeweiligen Psychotherapieverfahren</li> <li>▪ mindestens 60 Therapieeinheiten eingehende praktische Erfahrungen und Fertigkeiten durch Patientenbehandlungen in kontinuierlicher Gruppenbehandlung im jeweiligen Psychotherapieverfahren, auch in mehreren Gruppen</li> <li>▪ mindestens 30 Stunden Supervision der Patientenbehandlungen</li> </ul>
<b>Zusatzqualifikation Einzelbehandlung bei Kindern und Jugendlichen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ mindestens 200 Stunden eingehende theoretische Kenntnisse und Erfahrungen in der Einzelpsychotherapie, einschließlich der Entwicklungspsychologie, der Lernpsychologie, der verfahrensspezifischen Grundlagen psychischer Störungen und Psychodiagnostik bei Kindern und Jugendlichen und der verfahrensspezifischen Anwendung psychotherapeutischer Methoden und Techniken</li> <li>▪ mindestens 200 Therapieeinheiten eingehende praktische Erfahrungen und Fertigkeiten durch Patientenbehandlungen bei Kindern und Jugendlichen in mindestens drei Behandlungsfällen, davon mindestens ein Behandlungsfall in Langzeittherapie mit einer Mindestbehandlungsdauer entsprechend dem ersten Bewilligungsschritt für eine Langzeittherapie gemäß § 30 Psychotherapie-Richtlinie für das jeweilige Psychotherapieverfahren und mindestens ein Behandlungsfall in Kurzzeittherapie</li> <li>▪ mindestens 50 Stunden Supervision der Patientenbehandlungen</li> </ul>
<b>EMDR bei Erwachsenen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nachweis einer fachlichen Befähigung in einem Psychotherapieverfahren bei Erwachsenen</li> </ul> <p><b>und</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aus- oder Weiterbildungszeugnisse, die belegen, dass eingehende Kenntnis, Erfahrungen und Fertigkeiten in der Behandlung der posttraumatischen Belastungsstörung und in der Eye-Movement-Desensitization and Reprocessing (EMDR) als Psychotherapiemethode für posttraumatische Belastungsstörungen bei Erwachsenen als Einzeltherapie, einschließlich der eigenständigen Anwendung der EMDR in Patientenbehandlungen erworben wurden oder</li> <li>▪ mindestens 40 Stunden Theorie der Traumabehandlung und EMDR</li> <li>▪ mindestens 40 Therapieeinheiten Traumabehandlungen in Einzeltherapie, in denen EMDR im Rahmen von mindestens fünf abgeschlossenen Behandlungsabschnitten angewendet wurde und mindestens 10 Stunden Supervision dieser Patientenbehandlungen</li> </ul>
<b>Übende Verfahren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aus- oder Weiterbildungszeugnisse, die eingehende Kenntnisse, Erfahrungen, Fertigkeiten im jeweiligen Verfahren als Einzel- und Gruppenbehandlung belegen</li> </ul> <p><b>oder</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an zwei durch die Ärzte- oder Psychotherapeutenkammern zertifizierten Fortbildungsveranstaltungen im jeweiligen Verfahren im Abstand von mindestens drei Monaten und im Umfang von jeweils mindestens 16 Stunden</li> </ul>